## Initiative Gedenkstätte Eckerwald lädt zur Begegnungswoche ein

Autor/Quelle: NRWZ-Redaktion -

14. April 2016<u>0</u>



Gedenktafel mit den Namen der Opfer. Foto: pm

ROTTWEIL (hf) – "Die Vergangenheit zu kennen, hilft" – unter diesem Motto steht das diesjährige Gedenken mit Opfern und ihren Nachkommen an der Gedenkstätte Eckerwald , dem Gelände auf dem 1944/45 die Schieferölproduktionsstätte "Wüste 10" errichtet wurde. Die Initiative Gedenkstätte Eckerwald lädt am Sonntag, 24. April um 10 Uhr zur Gedenkfeier am Mahnmal im Eckerwald ein.

Bei Regen findet die Feier in der Kapelle des KZ-Friedhofs Schörzingen statt. Das Gedenken mit überlebenden Gästen und ihren Nachkommen aus Polen, Kanada(Niederlande), Luxemburg und Frankreich steht unter der

Vergangenheitsaufarbeitung im 71. Jahr nach der Befreiung der Wüstelager. Hierzu wird Sibylle Thelen, Leiterin des Gedenkstättenreferats bei der Landeszentrale für politische Bildung, ebenso sprechen wie Zeitzeugen und die Initiative Gedenkstätte Eckerwald.

Ein Hornquartett der Musikschule der Stadt Rottweil und eine Schüler-Performance des Albertus-Magnus-Gymnasiums Rottweil werden die Gedenkfeier umrahmen. Die Gedenkfeier ist Teil einer Veranstaltungsreihe: Bereits am Donnerstag, 21. April und Freitag, 22. April werden Zeitzeugen an Schulen in Rottweil, Trossingen, und Gosheim-Wehingen sprechen.

Am Freitagnachmittag sind die Gäste zu einem Empfang durch Landrat Günther Martin Pauli eingeladen ab 16.30 Uhr am Schloss in Lautlingen. Am Samstag , 23. April findet ein Ökumenischer Gottesdienst in der Kapelle beim KZ-Friedhof Schörzingen ab 16.30 Uhr statt. Pfarrer Honold und Pfarrer Kreidler werden den Gottesdienst halten und ein Bläserquartett mit Arne Brall wird ihn musikalisch begleiten.

Nach der Gedenkfeier am Sonntag gibt die Stadt Rottweil für die überlebenden KZ-Häftlinge und ihre Angehörigen einen Empfang durch Oberbürgermeister Ralf Broß. Am frühen Nachmittag ab 15.30 Uhr ist der Besuch des KZ-Friedhofs Schömberg und der Gedenkstätte Dautmergen -Schömberg vorgesehen, um dort der Umgekommenen aus den KZ-Lagern zu gedenken. Die Veranstaltungen im Eckerwald, in der Kapelle Schörzingen und auf dem KZ-Friedhof Schömberg sind öffentlich und die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Die Begegnungswoche wird gefördert von der Stiftung "Erinnerung-Verantwortung-Zukunft" Berlin, von der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg und der Kreissparkasse Rottweil. "

## Stationentheater in die Gedenkstätte Eckerwald

ROTTWEIL, 29. September (pm) - Wie in den vergangenen Jahren lädt die Initiative Eckerwald am Freitag, 3. Oktober, 'dem Tag der deutschen Einheit', vormittags ab 10 Uhr, zu einem Stationentheater in die Gedenkstätte Eckerwald ein. In diesem Jahr geht es mit dem Stück 'Im Westen nichts Neues' um einen Beitrag...

In "Aktuelles"

## Gottesdienst und Gedenkfeier im Eckerwald

ROTTWEIL, 2. Mai (pm) - Die Initiative Gedenkstätte Eckerwald lädt zu folgenden Veranstaltungen ein: Am Samstag, 10. Mai ist ab 17 Uhr ein Ökumenischer Gottesdienst in der Kapelle des KZ-Friedhofs in Schörzingen. Am Sonntag, 11. Mai ab 10 Uhr findet die diesjährige Gedenkfeier zum Thema "Errichtung der WÜSTE-KZ vor 70...

In "Aktuelles"

## Begegnungswoche mit Gedenkfeier der Initiative Eckerwald

ROTTWEIL (pm) - Die Initiative Gedenkstätte Eckerwald lädt zu ihrer diesjährigen Frühjahrs-Gedenkfeier beim Mahnmal im Eckerwald ein, die am Sonntag, 19. April, um 10 Uhr beginnt. Dazu hat die Initiative wieder Gäste aus Polen, Frankreich, Luxemburg und den Niederlanden eingeladen, überlebende KZ-Häftlinge der Wüstelager und ihre Angehörigen. Aber auch Repräsentanten...

In "Allgemein"

Vorheriger Artikel<u>Croco-Selbsthilfegruppe unter neuer Leitung</u> Nächster Artikel<u>Flüchtlings-Comic kein Vorbild für Rottweil</u>